Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Juni 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 96

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

5.6.38. Pfingsten; herrliche Sonne, so warm, daß man Gewitter fürchtete. Viele Ausflügler hier, auch von Oesterreich, die auch im Dom waren oder vor dem Dom. Pontifikal amt, Stimme heiser von gestern. Gut besucht. - Vesper viele Fremde.

Zita Neumaier wegen des Besuchs im Deutschen Kaiser. Vesperpsalmen, Kreuz für die Mutter.

Pater Dominikus wegen der Weihe von Frater Christoph.

Dr. Bösmiller: Trauben zuckertabletten, ein neues Gebet von Pater Lippert.

Monsignore Götzel - Brief für Geheimrat Finke Görres gesellschaft.

Lotte Seboldt. Früher Monsignore Brem.

15.00 Uhr Vesper, sehr warmes, sonniges Wetter.

Tänzl: Von der großen Reise nach Athen und Palästina. Vom Truppenübungsplatz, der Wald, am anderen auch das ganze Anwesen.